



Medienmitteilung, 27. April 2021

Dunant Plaza, Heiden

Schau@Veranda 24/7

16. Mai bis 13. Juni 2021

Johanna Kotlaris: Let me get concrete

Zum Internationalen Museumstag am 16. Mai eröffnet das Dunant Plaza die dritte und letzte *Schau@Veranda 24/7* im Jahr 2021. Die Künstlerin Johanna Kotlaris setzt mit grosser Geste einen Schriftzug über die gesamte Verandafront des Dunant Plaza. Die Textarbeit lädt dazu ein, über die Beziehung und das Spannungsfeld zwischen dem *Du* und *Ich* nachzudenken.

Johanna Kotlaris untersucht in ihrer Arbeit das Feld zwischenmenschlicher Beziehungen und das vage Terrain zwischen dem *Ich* und dem *Du*. Für das Format *Schau@Veranda 24/7* im Dunant Plaza in Heiden erweitert sie ihre Textarbeit *the distance between* (2019/2020), welche physische wie auch konzeptuelle Entfernungen zwischen dem Gegenüber und dem Selbst wiederholend auflistet.

Für die 20 Meter lange Glasfassade entscheidet sich Kotlaris für eine schlichte, direkte und grosszügige Geste: Ein ausgewählter Satz erstreckt sich über die gesamte Länge der Veranda und lädt Passant*innen zum Innehalten und Nachdenken ein. Im Rahmen von *Let me get concrete* baut die Künstlerin die textbasierte Intervention mit einer Performance aus und verdichtet ihre Auseinandersetzung mit dem *Du* und *Ich* mittels der Figur des Narren.

In der Performance *The Fool: the Original Form of Things* spielt Johanna Kotlaris Verwandlungen des Selbst durch und macht das Ringen mit dem sich stetig verändernden *Ich* sichtbar. Wie der Narr, der sich ständig neu erfindet und für die spielerische und lustvolle Transformation steht. Gleichzeitig wird er aber auch als tragische Figur wahrgenommen, die zur stetigen Veränderung gezwungen wird.

Die Performance findet am Sonntag, 6. Juni um 15.15 Uhr im Dunant Plaza, am Kirchplatz 9 in Heiden statt.

Pressebilder	stehen ab 27. April auf unserer neuen Website dunant-museum.ch zum Download bereit.
Medienkontakt	Lea Schaffner, Kuratorin Dunant Plaza: lea.schaffner@dunant-museum.ch